

Titel der Drucksache:

Befragung der Mitarbeitenden in der
Stadtverwaltung "Machbarkeit BUGA 25"

Drucksache

1 249/22

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Hauptausschuss	13.09.2022	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	28.09.2022	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

01


Der Oberbürgermeister lässt eine anonymisierte, schriftliche Umfrage durchführen, in der eine repräsentative Gruppe der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung befragt wird, ob aus ihrer Sicht und unter welchen Bedingungen eine BUGA 25 personell leistbar und somit umsetzbar ist.

02


Die Umfrage wird bis zum Ende des 3. Quartals durchgeführt. Das Ergebnis wird den Fraktionen zur Kenntnis gegeben. Die Umfrage kann digitalisiert durchgeführt werden.

03

Erst nach Auswertung der Mitarbeitendenbefragung wird final im Stadtrat über die Frage der Durchführung BUGA 25 entschieden.

14.07.2022, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

14.07.2022, gez. i. A. 

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2022	2023	2024	2025
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Eine Umfrage der Bevölkerung ergab eine positive Zustimmungsrate zu einer weiteren Bundesgartenschau in Erfurt.

Die Machbarkeit einer erneuten BUGA hängt aber vor allem von der Umsetzung durch die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung ab. Hier gilt es die aktuellen Auslastungen, freie Kapazitäten und die Machbarkeit eines solchen Vorhabens unter den Beschäftigten abzufragen.

Anonymisiert soll eine Einschätzung durch die Mitarbeitenden eingeholt werden in Form einer Machbarkeitsstudie zu den bestehenden Kernaufgaben.

Die Motivation, ein solches Vorhaben erneut umzusetzen, soll ebenfalls untersucht werden.